



Geschlechtsbezogene Pädagogik in Kindertagesstätte und Grundschule

Studientag

**für die Erzieher/-innen / Mitarbeiter/-innen der Kitas Müden, Ettenbüttel und Flettmar
und die Lehrer/-innen der Aller-Oker-Schule in Müden**

Ort **Grundschule Müden**

Datum **21. April 2009**

Zeit **14 – 18 Uhr**

Die Fortbildung:

Mädchen und Jungen haben viel gemeinsam. Doch oftmals entwickeln beide Zielgruppen unterschiedliche Bedürfnisse. Die geschlechtsbezogene Pädagogik hat dazu über die Jahre vielfältige Praxiserfahrungen hervorgebracht. Sie liefert eine Basis zur Reflexion der eigenen Wahrnehmung und eine Praxisanleitung, die den Arbeitsalltag bereichert.

Wie kann ich Rollenstereotype erkennen? Inwieweit mache ich mit bei den ewigen Zuschreibungen, z.B. von „starke Jungen/ schlaue Mädchen“?

Was kann ich tun, um beiden Geschlechtern gerecht zu werden?

Was hat das Thema mit mir selbst, meinem Frau-Sein oder Mann-Sein, zu tun?

Was ist Crosswork, zu deutsch: Überkreuz-Pädagogik? Was muss ich wissen, wenn ich mit dem anderen Geschlecht arbeite?

Wie also kann ich Konzepte und Methoden der geschlechtsbezogenen Pädagogik in meiner eigenen Arbeit als Kita-Mitarbeiter/-in oder Lehrer/-in umsetzen, um dem Ziel von mehr Geschlechtergerechtigkeit näher zu kommen?

Viele Fragen - gemeinsam werden wir in den 4 Stunden unsere Antworten suchen!

Referentin:

Dipl.-Rel.-Pädagogin Sabine Sundermeyer

Referentin für Genderpädagogik und –politik, Interkulturelles Lernen und Diversity, Hannover

Kontaktpersonen:

Frau Buhr und Frau Antonschmidt (Aller-Oker-Schule)

Frau Endrulat, Frau Kuhls und Frau Heuer (DRK Kitas Müden, Ettenbüttel, Flettmar)

Am Abend findet von 19 – 20:30 Uhr ein **Elternabend zum Thema „MädchenStärken – JungenStärken“** statt.

Alle Teilnehmenden des Nachmittags werden gebeten daran teilzunehmen, da die gesamte Elternschaft der vier Einrichtungen eingeladen wird.